

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

**Band:** 62 (1975)

**Heft:** 4: Mensch und Natur oder ländliche Architektur = L'homme et la nature ou l'architecture rurale

**Rubrik:** Ausstellungskalender

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

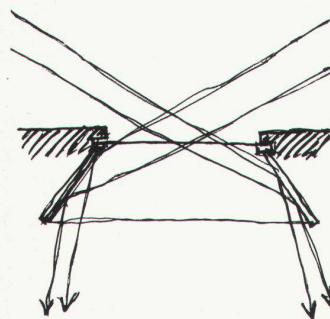
kalten Aussenperaturen könnten somit die meisten Aussenläden geschlossen werden, nachts sogar alle, falls künstliche Ventilation installiert würde. Das Vorhaben ist für alle heute bestehenden Bautypen technisch und ästhetisch lösbar.

Des weiteren dürfte die Lichtausbeute durch wenige offene Fensterflächen dadurch bedeutend erhöht werden, dass Diffusionsleibungen ausgebildet würden.

Fenster, normal



Fenster mit Diffusionsleibungen (seitlich und unten)



Für den Schutz bestehender Außenmauern gegen Wärmeverluste, welche höher als 0,5 K liegen, kommen sowohl innere, als auch äussere Isolierbauteile in Betracht. Wichtig sind Verluste an den oberen Decken (Estrich, Dach usw.) der Wohnbauten.

Auch der Instandhaltung und der Erneuerung der bestehenden Heizungen kommt entscheidende Bedeutung zu.

Soviel zur momentanen Krisenbewältigung. Der Titel dieses Artikels verbirgt allerdings weitere Schritte und Vorhaben. Wer heute die

Schweiz durchreist, mag die herrschende Kühle dieser eigenartigen Bevölkerung verwundert zur Kenntnis nehmen. Im allgemeinen sieht es da sehr, allzu sehr reserviert und zurückgezogen aus. Vor allem die neueren Bauten sind aufs Wesentliche beschränkt (obwohl sie vielleicht zu wenig dicht bewohnt sind und viele, allzu viele Dienstleistungen voraussetzen...), sie beruhen auf einer rationalen und trockenen Grundhaltung. Dass dem nicht immer so war in diesem Lande, bewiesen zwar die älteren Baubestände, wo reichlich poetische und geltungswichtige Arbeiten vonnöten gewesen waren, um hierzulande ein Gesicht oder ein Ansehen zustande zu bringen. Damals war es wohl weniger leicht, über Export, Ferienaufenthalte und steigende Einkommenszahlen (was insgesamt mit «Expansion» gleichzusetzen ist) sein eigenes Lebensgefühl im Gleichgewicht zu halten.

Wir müssten uns vielleicht auch gegen eine andere Form der Unterkühlung, nämlich diejenige der «landesinneren Unterkühlung», langsam, aber sicher zu verteidigen lernen.

Sind es doch vor allem die Austauschvorgänge innerhalb der eigenen Grenzen, welche dazu führen können, dass keiner, sei es wegen Klassenzugehörigkeit, sei es wegen einer bestimmten Spezialisierung, unter die Tischkante zu liegen kommt.

Oft lesen wir von den «eisernen Gesetzen der Wirtschaft». Diese Sinngabe der Ökonomie mag den jeweiligen Bezwiegern von Schwächeren und Benachteiligten zusagen. Für politische Bestrebungen scheint sie jedoch verwerflich, denn sie verherrlicht in neuen Verkleidungen jene an und für sich mühsame und penible Zwangsideologie, von der sich nicht nur die Schweiz, sondern die Städtestaaten des Mittelalters gesamthaft lossagen konnten. *Christian Hunziker*

<b>Chur</b>	Kunsthaus	Lenz Klotz	19.4.–1.6
<b>Frauenfeld</b>	Kunstsammlung	Thurgauer Malerei 2. Sa–So 14–17 Uhr	
<b>Fribourg</b>	Musée d'Art et d'Histoire	Les Collections. Mo vorm. geschl. Tägl. 10–12, 14–18 Uhr	
<b>Genève</b>	Musée d'Art et d'Histoire Petit Palais	Les Collections. Mo vorm. geschl. Tägl. 10–12, 14–18 Uhr Rolf Iseli, Druckgraphik Les Collections. Tägl. 10–12, 14–18 Uhr, Mo geschl.	7.3.–20.4.
<b>Glarus</b>	Kunsthaus	Die Sammlungen. So 10–12, 14–17 Uhr	
<b>Lausanne</b>	Musée Cantonal des Beaux-Arts	La Collection. Tägl. 10–12, 14–18 Uhr, Mo vorm. geschl.	
<b>Luzern</b>	Kunstmuseum	Markus Raetz, Hreinn Fridfinnsson, Kristjan Guðmundsson, Sigurdur Guðmundsson	11.5.–22.6.
<b>Olten</b>	Kunstmuseum	Die Sammlungen. Tägl. 10–12, 14–17 Uhr, Mo geschl. Franz Anatol Wyss, Druckgraphik 1966–1975	bis 25.5.
<b>Schaffhausen</b>	Museum zu Allerheiligen	Adolf Herbst, Bilder	27.4.–8.6.
<b>Solothurn</b>	Museum	Die Sammlungen. Mo geschl. Tägl. 10–12, 14–16 Uhr	
<b>St.Gallen</b>	Kunstmuseum	Leonardo da Vinci	12.4.–17.5.
<b>Thun</b>	Kunstsammlung	Hermann Plattner	5.4.–11.5.
<b>Winterthur</b>	Kunstmuseum Am Römerholz Stiftung Oscar Reinhart	7 Winterthurer Konkrete Tägl. 10–16 Uhr. Mo geschl.	bis 27.4.
<b>Zürich</b>	Kunsthaus Helmhaus Museum Bellerive Stadthaus	Pierre Alechinsky Die Sammlungen Mo vorm. geschl. Mo 14–17 Uhr, Di–So 10–17 Uhr, Di und Fr 20–22 Uhr Figurative Schweizer Kunst des 20. Jahrhunderts Museum geschlossen 100. Adressbuch der Stadt Zürich	27.4.–1.6. 20.4.–25.5. bis 1.6. 3.4.–16.5.

## Ausland

### Deutschland

<b>Baden-Baden</b>	Kunsthalle	In den unzähligen Bildern des Lebens...	bis 20.4.
<b>Berlin</b>	BauhausArchiv	Marcel Breuer	8.3.–1.6.
<b>Hagen</b>	Osthaus-Museum	Jürgen Brodowski, Objekte und Zeichnungen Eva Aeppli, Figuren	26.3.–11.5.
<b>Hamburg</b>	Kunsthalle	William Blake	6.3.–27.4.
<b>Köln</b>	Wallraf-Richartz- Museum Kunsthalle Kunstverein Kunstgewerbemuseum	Everhard Jabach im Musée du Louvre Hans Salentin, Objekte und Bilder Joachim Bandau, Objekte auf Rädern Köln in den 20er Jahren Sammlung Gertrud und Dr. Karl Funke-Kaiser	April–Mai 15.3.–4.5. 15.3.–4.5. 13.3.–10.5. Mai–Aug.

## Ausstellungskalender

### Schweiz

<b>Aarau</b>	Kunsthaus	Die Sammlungen. Tägl. 10–12, 14–17 Uhr, Do 12–14 und 20–22 Uhr. Mo geschl.	11.4.–18.5.
<b>Basel</b>	Kunstmuseum	Die Sammlungen. Mo geschl. Di–So 10–12, 14–17 Uhr, Mi 20–22 Uhr	
	Kunsthalle	Ergebnisse Kunstkredit der Stadt Basel	10.5.–1.6.
	Gewerbemuseum	Geschichte der Segelschiffe	15.3.–11.5.
<b>Bern</b>	Kunstmuseum	Rolf Iseli, das druckgraphische Werk	1.5.–15.6.
	Kunsthalle	Carl Andre, Poems, neue Skulpturen	23.4.–8.6.
	Historisches Museum	El dorado – Goldschätze aus Kolumbien	15.4.–1.6.

### Frankreich

<b>Paris</b>	Musée du Louvre Grand Palais	Dessins italiens de l'Albertina Carpeaux	22.2.–5.5. 1.3.–5.5.
--------------	---------------------------------	--	-------------------------

### USA

<b>New York</b>	Guggenheim Museum	Brice Marden, Paintings and Drawings	7.3.–27.4.
-----------------	-------------------	---	------------

Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten